

**Orientierungsrahmen
Kita-Qualität: Gesundheit – Bildung – Entwicklung**

Qualitätsdimensionen (QD) Grundlegende Qualitätsbereiche der Organisation Kita	QD 1 Rahmenbedingungen	QD 2 Entwicklung der Kita-Kultur	QD 3 Führung und Organisation		QD 4 Kooperation und Vernetzung	QD 5 Bildung, Erziehung und Betreuung	QD 6 Wirkungen
	Qualitätskriterien (QK) Handlungsfelder der Kita als Cluster zusammenstehender Strukturen und Prozesse der Kita	1.1 Bedingungen	2.1 Grundwerte und Handlungsprinzipien	3.1 Kita-Leitung und Träger-Verantwortung	3.8 Arbeitsorganisation	4.1 Kita-Träger-Kooperation	5.1 Tagesgestaltung
	1.2 Intentionen	2.2 Psycho-Soziales Klima	3.2 Organisations- und Dienstleistungsentwicklung	3.9 Finanzmanagement	4.2 Zusammenarbeit der (pädagogischen) Fachkräfte	5.2 Betreuung und Pflege der Kinder	6.2 Auswirkungen auf die Eltern
		2.3 Lebensraum Kita	3.3 Qualitätsmanagement, -entwicklung, -sicherung	3.10 Öffentlichkeitsarbeit	4.3 Fort- und Weiterbildung	5.3 Beziehung und Interaktion	6.3 Auswirkungen auf Mitarbeiter/-innen, Einrichtung, Träger
		2.4 Bildungsverständnis und Bild vom Kind	3.4 Bedarfsermittlung und Angebotsplanung	3.11 Management der Bau- und Sachausstattung	4.4 Externe Beratung	5.4 Methoden	6.4 Auswirkungen auf Staat und Gesellschaft
		2.5 Einrichtungskonzeption	3.5 Pädagogische Führung	3.12 Verwaltung	4.5 Gemeinwesenorientierte Vernetzung	5.5 Lernbereiche und Erfahrungsfelder	
			3.6 Personalmanagement	3.13 Hauswirtschaft	4.6 Kooperation von Kita und Grundschule	5.6 Angebote für Kinder mit besonderem Förderungsbedarf	
			3.7 Management von Sicherheit, Krankheit, Behinderung und Krisen			5.7 Übergang Kita - Grundschule	
						5.8 Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit den Eltern	

Der hier dargestellte „Orientierungsrahmen Kita-Qualität: Gesundheit – Bildung – Entwicklung“ ist im Aufbau angelehnt an den „Qualitätsrahmen K!GG: Bildung, Erziehung, Betreuung & Gesundheit“ (www.kigg.info), insbesondere die Indikatorsysteme unterscheiden sich jedoch.

Beide Konzepte wurden von Dipl.-Päd. Susanne M. Nagel-Prinz, Zentrum für Angewandte Gesundheitswissenschaften (ZAG), Leuphana Universität Lüneburg entwickelt.